

Reformierte Kirchgemeinde Bözberg-Mönthal

Mai 2012
www.refkbm.ch

Monatsspruch Mai 2012

Alles, was Gott geschaffen hat, ist gut, und nichts ist verwerflich, was mit Danksagung empfangen wird. *1. Timotheus 4,4*

Freitag, 4. Mai 20.00 Uhr
Kirchgemeindehaus

MÄNNERTREFF

Abenteuer in der Mongolei

Abenteuer mit Sinn...bewegend, faszinierend, herausfordernd

Stephan Hunziker aus Oberbözberg ging auf Entdeckungsreise in die Mongolei. Aus dem Abenteuer wurde eine Berufung: er baute ein Gemüseanbauprojekt auf und hilft Menschen vor Ort, der Kargheit zu trotzen.



Mongolischer Reiter.

Wir erleben eine Reise durch die endlose Landschaft und die einzigartige Kultur der Mongolei, bekommen einen Einblick in die wertvolle Arbeit von CLAIM, einem Schweizer Hilfswerk, welches sich in diesem Land um die Ärmsten der Armen kümmert.

Sonntag, 6. Mai 10.15 Uhr
Vereinslokal Mönthal

Kirchgemeindeversammlung

Sie sind herzlich eingeladen zur Kirchgemeindeversammlung im Vereinslokal Mönthal. Die Traktanden wurden Ihnen mit der April-Ausgabe von reformiert bereits zugestellt.

Im Anschluss an die Versammlung können beim Apéro weitere Gespräche geführt werden.

Donnerstag, 10. Mai

SENIORENREISE

Erlebnisfahrt Appenzellerland

Zur Seniorenreise haben alle Einwohnerinnen und Einwohner ab 64 Jahren in Gallenkirch, Linn, Mönthal, Ober- und Unterbözberg eine persönliche Einladung erhalten. Anmeldungen nehmen wir unter Tel. 056 441 16 52 entgegen.

Sonntag, 13. Mai 9.00 Uhr
Kirche Bözberg

Familiengottesdienst

Kinderkonzert zum Muttertag

Am Muttertag laden wir zu einem ganz besonderen Konzert-Familiengottesdienst ein. Die musikalische Gestaltung wird an diesem Morgen von Bözberger Musikschülerinnen und Musikschülern übernommen. Bewundern Sie die jungen Talente und lassen Sie sich von den Melodien verwöhnen.



Junge Talente präsentieren ihr Können im Familiengottesdienst am Muttertag.

Nach dem Besuch des Familiengottesdienstes können Sie beim Museums-Z'Morge an einem reichhaltigen Brunch zugreifen.

museumbözberg

Mittwoch, 23. Mai 13.30 Uhr
Kirchgemeindehaus Bözberg

Sonntagsschulnachmittag

Im Mai gibt es wieder einen Sonntagsschulnachmittag mit viel Spiel und Spass. Alle Kinder bekommen eine Einladung in einem persönlichen Brief per Post.



Einmal auf der Kanzel stehen: auch das war möglich beim Sonntagsschulnachmittag 2011.

Gottesdienste

Sonntag, 6. Mai
9.30 Kirche Mönthal
Kurzgottesdienst vor der Kirchgemeindeversammlung
Pfrn. Christine Straberg
Pfr. Thorsten Bunz
Lydia Meier, Orgel

Sonntag, 13. Mai - Muttertag
9.00 Kirche Bözberg
Familiengottesdienst mit Kinderkonzert und Taufe
Pfrn. Christine Straberg
Pfr. Thorsten Bunz
Bözberger Musikschulkinder übernehmen die musikalische Gestaltung

Donnerstag, 17. Mai - Auffahrt
10.15 Kirche Bözberg
Gottesdienst mit Abendmahl
Pfrn. Christine Straberg
Susanna Kuhn, Orgel

Sonntag, 20. Mai
10.15 Kirche Mönthal
Gottesdienst mit Taufe
Delia Klingler, Erlangen
Thomas Sutter, Orgel

Sonntag, 27. Mai - Pfingsten
10.15 Kirche Bözberg
Gottesdienst mit Abendmahl
Pfr. Thorsten Bunz
Lydia Meier, Orgel

Sonntagsschule

Sonntag, 6. Mai
10.15 Kirchgemeindehaus parallel zur Kirchgemeindeversammlung.

An den anderen Mai-Sonntagen findet keine Sonntagsschule statt.

Am **Mittwoch, 24. Mai**, sehen wir uns beim Sonntagsschulnachmittag!

Kollekten im März

Weltgebetstagskollekte	360.90
Casa Girasol	125.00
Unio Romana	325.20
Kantonalkollekte Jugendarbeit	80.00

...auf ein letztes Wort

Als ich über den Monatsspruch nachdenke kommt mir ein Satz von Friedrich von Bodelschwingh in den Sinn: „Da wird es hell in unserem Leben, wo man für das Kleinste danken lernt.“ Oft sind es die kleinen Dinge, die selbstverständlichen Gesten im Alltag, für die wir kaum einmal „Danke“ sagen.

Der Monatsspruch ermuntert uns, die Schöpfung Gottes anzunehmen und sie auszukosten. Es ist nichts Verwerfliches daran, wenn wir es uns mit den Früchten der Natur gut gehen lassen. Wir dürfen sie ernten und geniessen. Aber doch gibt es eines zu bedenken: Es ist dann nicht verwerflich, wenn wir es mit Danksagung empfangen. Ausser, dass Gott uns aus seiner unendlichen Liebe heraus gibt, ist nichts selbstverständlich. Das sollten wir nie vergessen. Und das sollte uns zur Dankbarkeit anhalten, wenn wir die Schöpfung geniessen.

Das Dankgebet bei Tisch, das Dankgebet am Abend vor dem Schlafen gehen, das Dankgebet für den erfolgreichen Tag, und auch das Dankgebet für den Beistand Gottes und die Kraft, als es heute nicht so gut gelaufen ist, wie ich es mir gewünscht habe.

Es sind die selbstverständlichen Dinge in unserem Leben, für die wir so oft ein ‚Danke‘ schuldig bleiben. Unserem Nächsten gegenüber, aber auch gegenüber Gott.

„Ich danke dir Gott, dass ich am Morgen aufstehen und den Tag gestalten kann.“

Mit herzlichen Grüssen
Thorsten Bunz

Reformiertes Pfarramt

Pfrn. Christine Straberg
Pfr. Thorsten Bunz

Kirchbözberg 57, 5224 Unterbözberg

Tel. 056 441 16 52

Fax 056 441 15 52

E-Mail pfarramt@refkbm.ch

Kirchenpflege

Präsident Denis Bron

Mittl. Hafenweg 378, 5224 Unterbözberg

Tel. 056 441 37 33

E-Mail bron@refkbm.ch



Fabienne Kaufmann hat mit dem Kindertreff die Josef-Geschichte einstudiert.

Familiengottesdienst ‚Josef‘

Eigentlich ist es ja unvorstellbar: Ein Kind wird von seinem Vater gegenüber den Geschwistern bevorzugt. Was den Groll der Geschwister gegen den Vater auslösen müsste, führt zum Konflikt zwischen den Geschwistern. Die Josef-Geschichte im Alten Testament berichtet genau von dieser Situation. Die Kinder des Kindertreff haben diese Szenerie im Familiengottesdienst nachgespielt und veranschaulicht. Die Katechetin Fabienne Kaufmann hat weiter erzählt, wie sich damals doch noch alles zum Guten gewendet hat. Und Pfrn. Christine Straberg hat in ihrer Predigt die Hoffnung aufgezeigt, die in dieser Neid- und Eifersuchts-geschichte auch enthalten ist: Gott lenkt die Geschehnisse Josefs und seiner Brüder, Gott kann das Schlimme zum Guten wenden. Das kann gerade Eltern Mut und Zuversicht geben, wenn sie in ihrem (Erziehungs-)alltag ihre Grenzen fühlen.

Die Musik, Akkordeon und Klavier, brachte dem gut besuchten Gottesdienst zusätzlich mehr als nur eine frische Note: ein herzliches Dankeschön an Thorsten Bunz und Dominik Merz. Und ein Dankeschön auch an das Apéro-Team, das auf dem Platz neben der Kirche manch Köstlichkeit bereit hielt.

Tango plus mit Quintissima

Im März noch stellten wir uns die Frage; wie klingt denn das? Tango gespielt auf Blockflöte in Begleitung von Schlagzeug? - Jetzt wissen wir's. Und wie das klingt! Ein wahrer Genuss! - Musik muss man nicht unbedingt verstehen, Musik muss berühren. Dies gelang Quintissima plus auf eindruckliche Weise. Begeistert liessen sich die Besucherinnen und Be-

sucher in die facettenreiche Welt der Musik entführen. Selbst Jazz und meditative Klänge mit fernöstlichen Instrumenten wie Klangschalen etc. fehlten nicht und machten das ganze Konzert zu einem krönenden Abschluss des Sonntag.

Mitteilung aus dem Ressort PH

Zu unserem grossen Bedauern hat unsere langjährige Katechetin Eva Büchli auf Ende Schuljahr ihre Stelle im PH3 aus privaten Gründen gekündigt. Wir verlieren mit ihr eine sehr kompetente Mitarbeiterin, die in ihrer langjährigen Tätigkeit einen sehr wichtigen Beitrag für unsere Kirchgemeinde geleistet hat.

Die Suche nach einem/r Nachfolger/in ist angelaufen und wir hoffen, den Unterricht nach den Sommerferien nahtlos fortsetzen zu können.



Eva Büchli

Farbiger Kirchenbote

Unsere Welt ist bunt und unsere Gemeindeseite ist es ab sofort auch. Das Layout ist moderner und unser Mitteilungsblatt trägt nun auch einen Titel: KIRCHENBOTE. Damit nennen wir diese Seite so, wie sie ohnehin bereits umgangssprachlich genannt wird. Wie gewohnt erhalten Sie unsere Gemeindeseite monatlich mit der Zeitschrift reformiert. kostenlos ins Haus geliefert.